

C.H.BECK

LITERATUR

HERBST 2026



Herbstprogramm 2026 C.H.Beck Literatur

Durch einen Klick auf den jeweiligen Eintrag gelangen Sie auf die entsprechende Vorschauseite.

- 5 LILY KING *Herz König*
- 9 NORBERT SCHEUER *Holunderholz*
- 11 ANOUSCH MUELLER *Lori*
- 13 DANIEL MASON *Landleute*
- 15 REZA GHASSEMI *Die nächtliche Harmonie des Holzorchesters*
- 17 JOHANN WOLFGANG VON GOETHE *Roman über das Weltall*

TASCHENBUCH

- 19 LIZ MOORE *Der Gott des Waldes*
- 21 ANNETT GRÖSCHNER *Schwebende Lasten*
- 22 RABEA EDEL *Portrait meiner Mutter mit Geistern*
- 23 JONAS LÜSCHER *Verzauberte Vorbestimmung*
- 24 EDWARD CAREY *Edith Holler*
- 26 WESPENNEST
- 27 C.H.BECK *Gedichtekalender 2027*

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

Lily Kings mitreißenden Roman *Euphoria* erinnern viele – noch immer begeistert.

Es freut uns sehr, dass wir Ihnen Lily Kings lange ersehnten, neuen Roman *Herz König* ankündigen können, der für den Women's Prize for Fiction 2026 nominiert ist, auf der Shortlist für den PEN/Faulkner Award und der New York Times Bestsellerliste stand.

Er erscheint am 9. Juli bei C.H.Beck, begleitet Sie durch den Sommer, bevor Lily King im September 2026 auf Lesereise zu erleben ist mit Stationen in Zürich, München und Hamburg.

„Wir waren sechs, die lebten. Und Lori, die auf dem Grund der Ostsee ruht“ – die Tragödie einer Familie, erzählt aus der Perspektive der vermeintlich erstgeborenen Tochter, bringt uns Anousch Mueller in ihrem ergreifenden Roman *Lori* nahe. Cottbus und seine Architektur aus der Zeit der Olympiade 1972 spielen darin eine besondere Rolle.

In Norbert Scheuers Roman *Holunderholz* begegnen wir, wie stets, Figuren aus früheren Werken und sind selbstverständlich in der Eifel unterwegs – gleichzeitig aber – wie immer – in der weiten Welt, deren Dimensionen der vielfach mit Preisen ausgezeichnete Norbert Scheuer in seinem Erzählen zu verorten sucht.

Falls Sie den Kontinent wechseln möchten für ebendiese Suche, dann möchten wir Ihnen *Landleute* von US-Schriftsteller und Psychiater Daniel Mason empfehlen.

Die nächtliche Harmonie des Holzorchesters des iranischen Autors und Musikers Reza Ghassemi erlangte in Iran „Kult-Status“. Mit Komik und Humor erzählt er von einem Menschheitsthema: Vom Verlust der Heimat.

Große Literatur, erstmals in Broschur, finden Sie im C.H.Beck Taschenbuch, u.a. von Rabea Edel, Annett Gröschner, Jonas Lüscher und Liz Moore.

Wir freuen uns, Ihre Lektürewünsche entgegenzunehmen, sind für Austausch jederzeit ansprechbar und senden herzliche Grüße

Ihre Tanja Warter und Jenny Ziegler





«Nur **Lily King**
kann eine Geschichte erzählen,
die so voller Trauer und Hoffnung ist.»

Washington Post

Der große New York Times-Bestseller



LILY KING

Lily King, geboren 1963, wuchs in Massachusetts auf und lebt heute in Maine. Für ihre Bücher erhielt sie zahlreiche Preise. Bei C.H.Beck erschienen die Romane «Euphoria» (2015), «Vater des Regens» (2016), «Writers & Lovers» (2021) und der Erzählungsband «Hotel Seattle» (2022). Mit ihrem neuesten Roman «Herz König» gelang Lily King in den USA erneut der Sprung auf die New York Times-Bestsellerliste.

Instagram: [@lilykingbooks](https://www.instagram.com/lilykingbooks)

EVA BONNÉ,

1970 geboren, studierte amerikanische und portugiesische Literaturwissenschaft in Hamburg, Lissabon und Berkeley. Seither übersetzt sie Literatur aus dem Englischen, unter anderem von Rachel Cusk, Anne Enright, Michael Cunningham und Abdulrazak Gurnah. 2022 erhielt sie den renommierten Heinrich Maria Ledig-Rowohlts-Preis, der herausragende Leistungen in der literarischen Übersetzung auszeichnet.



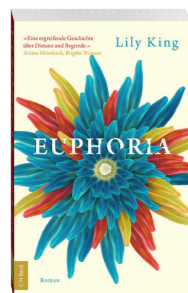
«Du wusstest, eines Tages würde ich ein Buch über dich schreiben.»

Sie studiert Literatur, sie weiß, wie gute Liebesgeschichten funktionieren – Geheimnisse, Höhen, Tiefen. Doch die größte Liebesgeschichte hat sie selbst erlebt, und die folgt keinen Regeln.

Im letzten Jahr ihres Studiums begegnet sie den beiden hochbegabten Studenten Sam und Yash, die sie in eine berausende Welt aus Büchern, rasanten Wortgefechten und ausgelassenen Kartenspielen entführen. Es entsteht eine tiefe Freundschaft, die zwischen Liebe und gefährlicher Anziehung ins Wanken gerät. Jahrzehnte später ist sie eine erfolgreiche Schriftstellerin und führt mit ihrem Mann und den beiden Kindern ein gutes Leben – bis ein unerwarteter Besuch sie zurück in die Vergangenheit führt und sie zwingt, sich den folgenreichen Entscheidungen ihrer Jugend zu stellen. *Herz König* ist eine bewegende Hommage an die erste Liebe und zeigt Lily King auf der Höhe ihrer Kunst – als meisterhafte Chronistin menschlicher Erfahrungen und als eine der eindringlichsten Stimmen der Gegenwartsliteratur.

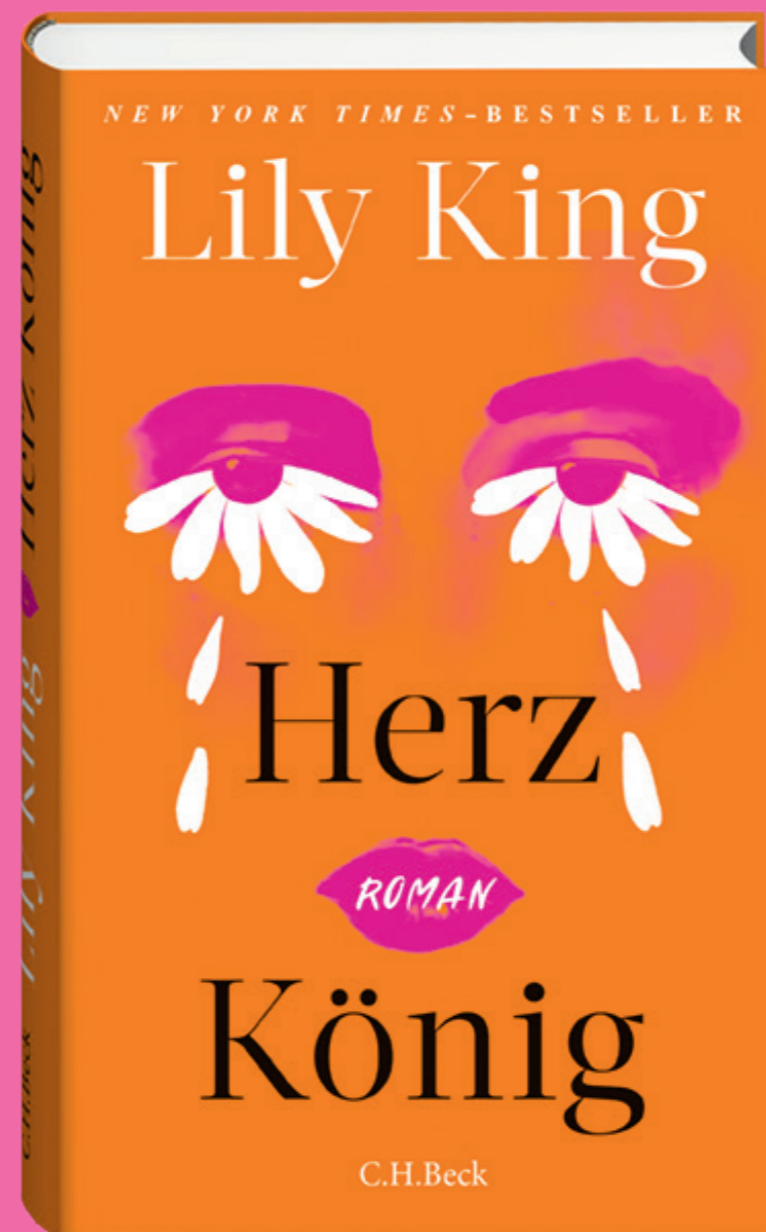
Lesereise

21.9. Orell Füssli Zürich
22.9. Literaturhaus München
23.9. Harbour Front
Literaturfestival Hamburg



«Als sei es direkt aus der Seele der Autorin auf die Seiten geflossen.»

Wall Street Journal

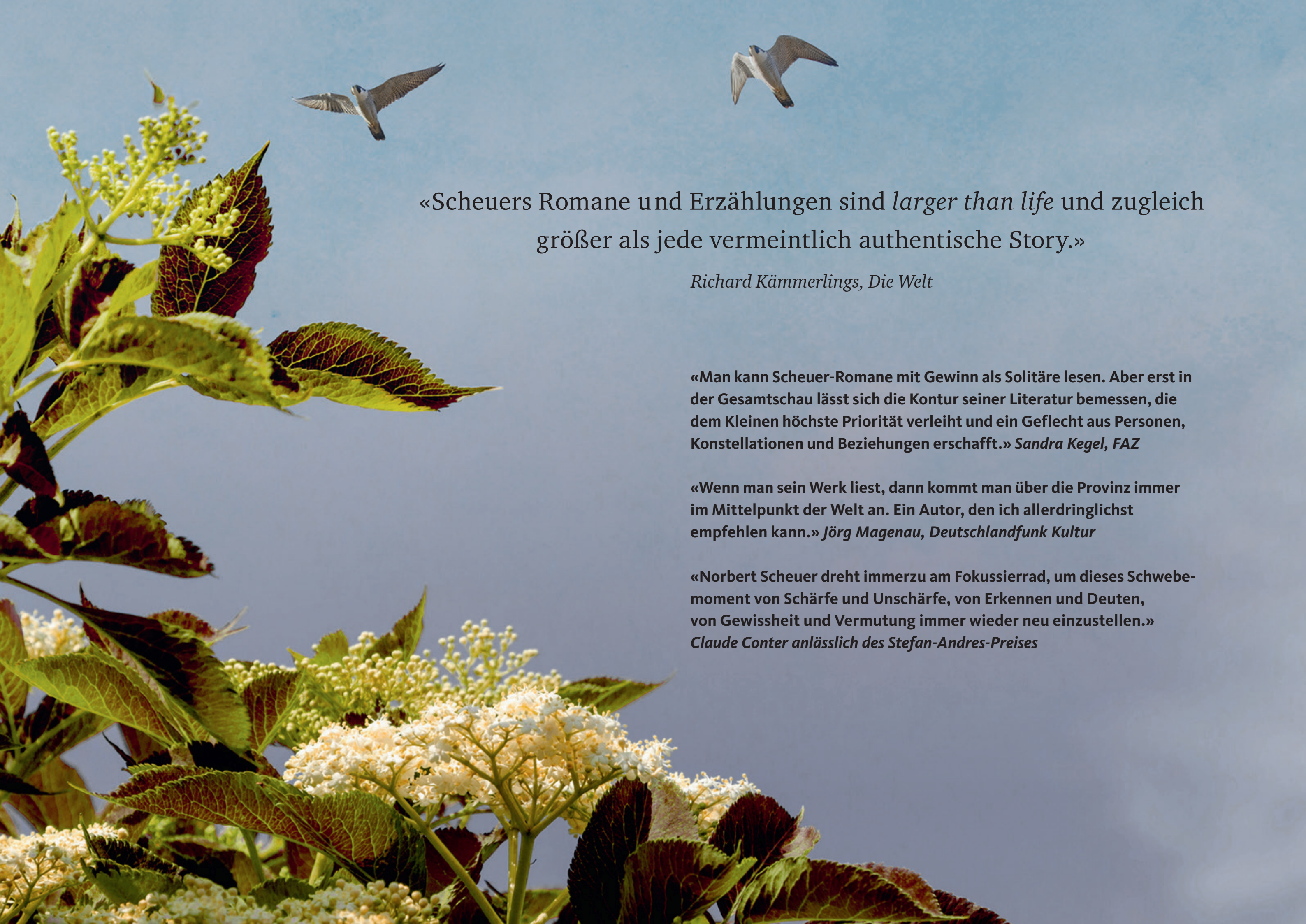


- Shortlist Women's Prize for Fiction 2026
- Über die große Kraft der ersten Liebe
- Von der Autorin des Bestsellers «Euphoria»: sinnlich und tiefgründig
- Der große *New York Times*-Bestseller: Über 300 000 verkaufte Exemplare in den USA
- «Ihr bislang bestes Buch.» *New York Times Book Review*
- Übersetzt von Eva Bonné
- [Hier](#) können Sie ein digitales Hörbuch bestellen

LILY KING
HERZ KÖNIG
Roman

Aus dem Englischen von
Eva Bonné
2026 | 272 Seiten | Gebunden
€ 25,-[D] | € 25,70[A]

Erscheint am
9. Juli 2026

The background is a clear, light blue sky. Two birds, possibly swallows, are flying in the upper half of the frame. In the foreground, there is a hydrangea plant with large, serrated leaves in shades of green and reddish-brown, and clusters of small white flowers.

«Scheuers Romane und Erzählungen sind *larger than life* und zugleich größer als jede vermeintlich authentische Story.»

Richard Kämmerlings, Die Welt

«Man kann Scheuer-Romane mit Gewinn als Solitäre lesen. Aber erst in der Gesamtschau lässt sich die Kontur seiner Literatur bemessen, die dem Kleinen höchste Priorität verleiht und ein Geflecht aus Personen, Konstellationen und Beziehungen erschafft.» *Sandra Kegel, FAZ*

«Wenn man sein Werk liest, dann kommt man über die Provinz immer im Mittelpunkt der Welt an. Ein Autor, den ich allerdringlichst empfehlen kann.» *Jörg Magenau, Deutschlandfunk Kultur*

«Norbert Scheuer dreht immerzu am Fokussierrad, um dieses Schwebemoment von Schärfe und Unschärfe, von Erkennen und Deuten, von Gewissheit und Vermutung immer wieder neu einzustellen.» *Claude Conter anlässlich des Stefan-Andres-Preises*



NORBERT SCHEUER,

geboren 1951, lebt als freier Schriftsteller in der Eifel. Für sein literarisches Werk wurde er vielfach ausgezeichnet, u.a. für die Romane «Überm Rauschen» (2009, Shortlist Deutscher Buchpreis), «Die Sprache der Vögel» (2015, Nominiert für den Preis der Leipziger Buchmesse), «Winterbienen» (2019, Shortlist Deutscher Buchpreis, ausgezeichnet mit dem Wilhelm-Raabe-Preis und dem Evangelischen Buchpreis). 2023 erhielt er den Rainer-Malkowski-Preis der Bayerischen Akademie der Schönen Künste.

Über die heilsame Kraft des Erinnerns

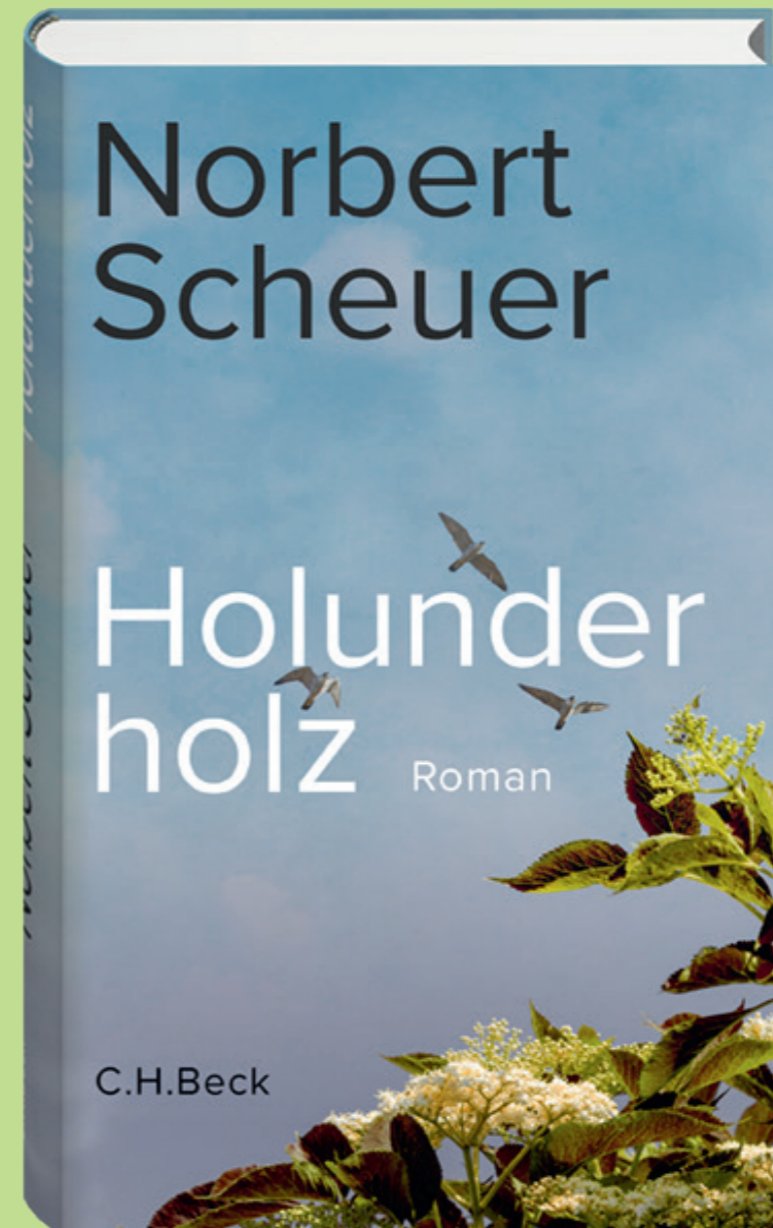
Norbert Scheuers neuer Roman ist eine fesselnde Reise durch die verschlungenen Pfade einer unerzählten Familiengeschichte der Nachkriegszeit und verschränkt Vergangenheit und Gegenwart.

Nach dem Tod seiner Mutter versucht Johann, ein altes Tonbandgerät seines Großvaters zu reparieren. Was als technische Herausforderung beginnt, wird zu einer Suche, die ihn immer tiefer in die rätselhaften Aufnahmen hineinzieht. Als Programmierer ist es Johann gewohnt, Fehler in Systemen zu finden – nun folgt er den Spuren einer Geschichte, die sich nur bruchstückhaft erschließt. Die Tonbänder erzählen von einem ehemaligen Wehrmachtsobersten und einem stummen Mädchen, Rose. Zwischen Andeutungen und verstörenden Entdeckungen erkennt Johann Verbindungen zur verheerenden Explosion von Prüm im Sommer 1949. Während er in seiner Gegenwart zwischen beruflicher Entfremdung und einer heimlichen Affäre mit der verheirateten Maria taumelt, verdichten sich die Hinweise: Welche Verbindung besteht zwischen seiner Mutter und dem mysteriösen Mädchen? Wer war Rose wirklich? Und was geschah in jenem Sommer?



«Die Bücher von Norbert Scheuer habe ich in den letzten Jahren mit am liebsten gelesen. Wenn Sie sie verpasst haben, dann holen Sie es nach!»

Frank Meyer, Deutschlandfunk Kultur



- Der lang erwartete neue Roman des vielfach ausgezeichneten Autors Norbert Scheuer
- Die Reparatur eines alten Tonbandgeräts bringt eine verborgene Familiengeschichte ans Licht
- Eine differenzierte, historisch tiefe Auseinandersetzung mit der deutschen Nachkriegszeit
- Zu Gast auf der Frankfurter Buchmesse 2026
- Norbert Scheuer auf Lesereise in Willich, Bonn, auf der Lit. Eifel u.v.a.

NORBERT SCHEUER
HOLUNDERHOLZ
Roman

2026 | 240 Seiten | Gebunden
€ 25,-[D] | € 25,70[A]

Erscheint am
20. August 2026



© Marlen Mueller

ANOUSCH MUELLER,

1979 in Erfurt geboren, studierte Jüdische Studien und Neuere deutsche Literatur. Als Journalistin schrieb sie für die Jüdische Zeitung, die Süddeutsche Zeitung, die Welt und die Berliner Zeitung. 2013 erschien ihr Debütroman «Brandstatt», der mit dem Literaturpreis der Jürgen-Ponto-Stiftung für das beste deutschsprachige Debüt des Jahres ausgezeichnet wurde. Im selben Jahr las sie bei den Tagen der deutschsprachigen Literatur in Klagenfurt. Instagram: @anousch

«Wir waren sechs, die lebten. Und Lori, die auf dem Grund der Ostsee ruht.»

Anousch Muellers Roman *Lori* erzählt von einer Familie, die an den politischen Verwerfungen ihrer Zeit zu zerbrechen droht und von den Nachwirkungen des Unausgesprochenen, die sich durch die Generation der Kinder ziehen wie Haarrisse, deren Ursprung niemand kennt. Mit psychologischem Feingefühl und enormer Intensität erzählt Mueller eine Geschichte über Schuld und Verdrängung, Sprachlosigkeit und Verlust – und über den tastenden Versuch, Wahrheit zuzulassen.

Thüringen, 1995. Auf einem verlassenen Bahnhof wächst Helena Ross, genannt Leni, mit ihren fünf Geschwistern auf. Seit sie denken kann, spürt sie, dass etwas nicht stimmt: Weshalb ist ihre Mutter so kühl, ihr Vater voller Sorge? Was hat es mit den Narben an den Händen ihrer Eltern auf sich? Warum lässt ihr Gedächtnis sie im Stich? Als Leni den Mutterpass ihrer Mutter findet, entdeckt sie, dass ihr Gefühl sie nicht trügt. Als junge Frau macht sie sich auf die Suche nach dem Geheimnis, das ihr Leben bestimmt. Im Zentrum des Geheimnisses steht ihre Schwester Lori und die Frage, was mit ihr geschah. Die Suche nach Antworten führt sie bis in die frühen siebziger Jahre der DDR zurück.

«Wenn sich ein Geheimnis löst, beginnt die Geschichte von Neuem.»



- Die DDR und was sie für eine Familie bedeutet hat – Familiengeheimnis, tragischer Verlust eines Kindes, Erpressung und Verrat
- Ausgezeichnete Autorin aus der Perspektive der Dritten Generation Ost
- «Ein raffiniert verdichtetes Kammerstück.» *Deutschlandfunk über «Brandstatt»*
- Die Autorin steht für Veranstaltungen zur Verfügung
- Preview im Berliner Büro am 11. Juni 2026
- Zu Gast auf der Frankfurter Buchmesse 2026

ANOUSCH MUELLER
LORI
Roman

2026 | 224 Seiten | Gebunden
€ 24,-[D] | € 24,70[A]

Erscheint am
9. Juli 2026



DANIEL MASON,

1976 geboren, arbeitet als Schriftsteller, Psychiater und Assistenzprofessor für Psychiatrie an der Stanford University. Seine Romane standen auf der New York Times-Bestsellerliste und wurden in über 20 Sprachen übersetzt. Bei C.H.Beck erschienen «Der Wintersoldat» (2019), «Der Klavierstimmer Ihrer Majestät» (2020) und «Oben in den Wäldern» (2024). [Website des Autors.](#)

CORNELIUS HARTZ

lebt als freier Autor und Übersetzer in Hamburg. Er hat zahlreiche Romane und Sachbücher u.a. von Rye Curtis, Edward Carey, Erin Flanagan, Catherine Nixey und Liz Moore übersetzt.

Instagram: [@corneliushh](#)

[Website des Übersetzers](#)

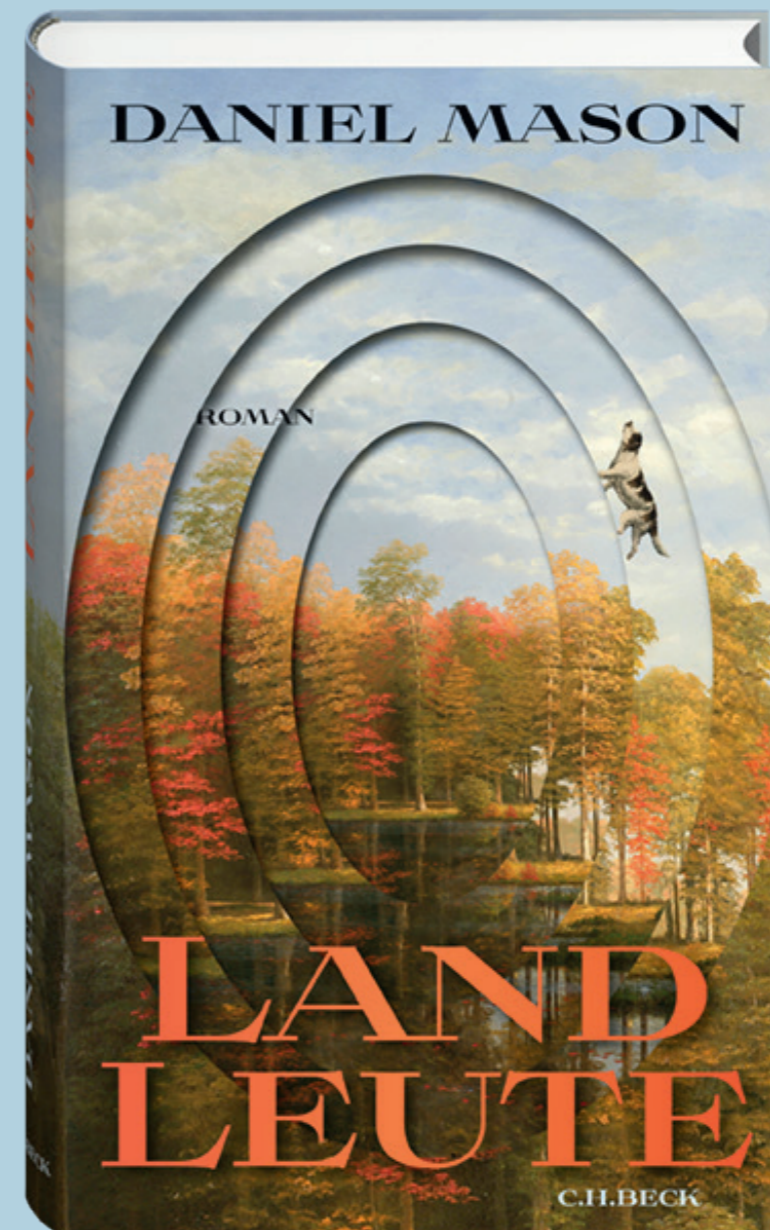
Eine skurrile und scharfsinnige Stadt-Land-Satire

Landleute erzählt von einem gescheiterten Akademiker, der ausgerechnet auf dem Land ein weiteres Mal auf die Probe gestellt wird. Mit seinem grandiosen Gespür für Alltagskomik und einem Blick für die existenziellen Fragen dahinter, zeichnet Daniel Mason das ländliche Amerika ebenso liebevoll, wie er die Selbstgewissheit seiner Städter ironisch entlarvt.

Als Miles und Kate, ein Akademikerpaar aus Kalifornien, mit ihren beiden Kindern aufs Land ziehen, erleben sie den Zusammenprall von Großstadt und Provinz als ebenso schräge wie lehrreiche Überraschung. Während Kate durch ihre Gastprofessur schnell Anschluss findet, steht Miles vor der Herausforderung, als Hausmann in der eingeschworenen Dorfgemeinschaft zu bestehen. Seit nunmehr vierzehn Jahren schreibt er mittlerweile an seiner Doktorarbeit – zwölf Jahre länger als geplant –, und die ländliche Idylle bietet etliche neue Ablenkungsmöglichkeiten: Miles lernt Skilanglauf, nimmt Unterricht im Sensenmähen und wird in eine Gruppe verschrobener Einheimischer aufgenommen, die an eine Hohlwelt unter der Erde glaubt. Was zunächst wie ein höchst skurriler, aber harmloser Spleen der Landleute wirkt, entwickelt schnell eine eigentümliche Sogkraft. Schon bald geraten nicht nur Miles' Gewissheiten ins Wanken – sondern auch die Gesetze der Welt selbst.

«Wundervoll. Genau die Art von Leseerlebnis, die wir alle gerade gut gebrauchen können.»

Mick Herron

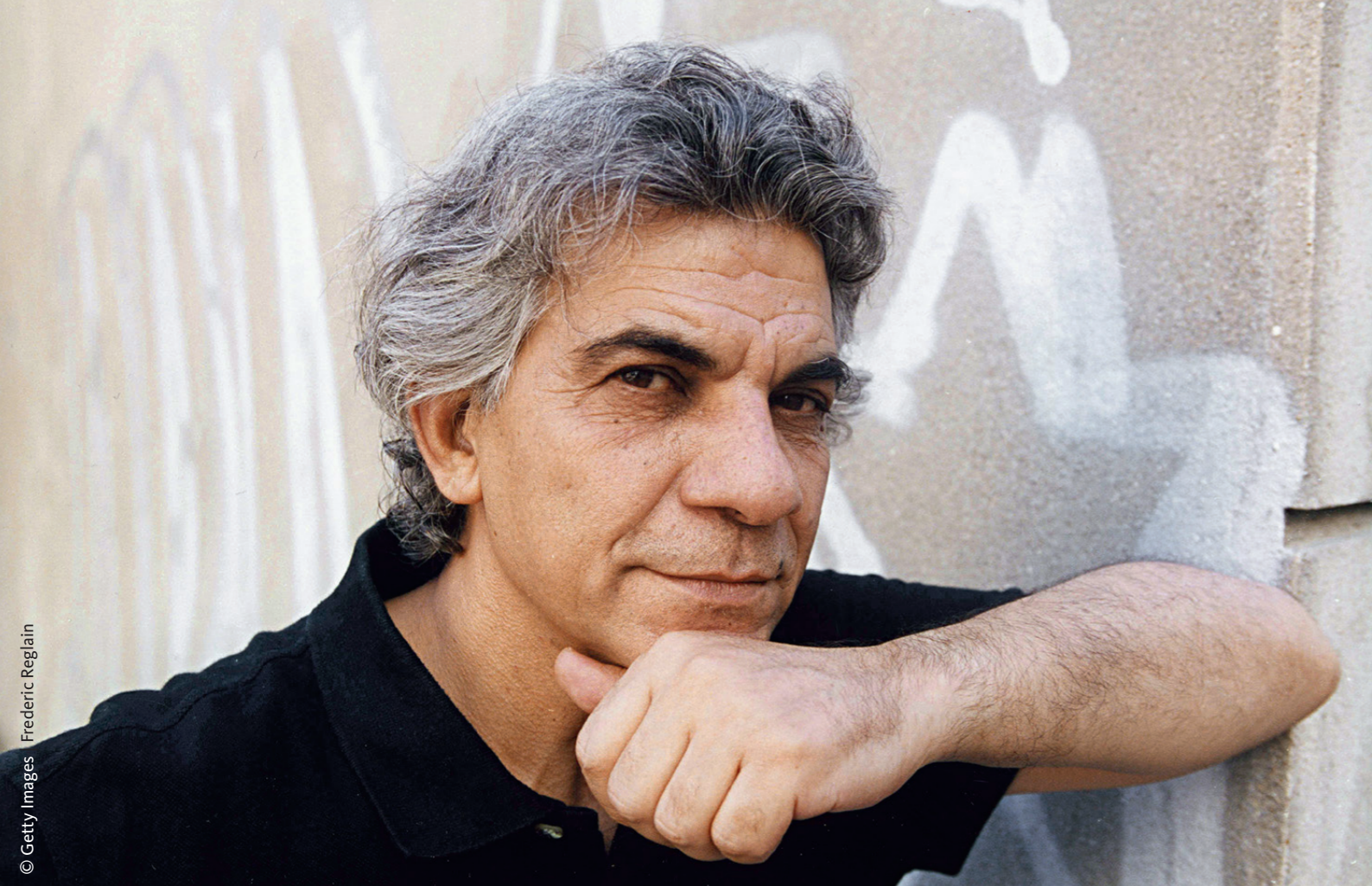


- Der neue Roman des *New York Times*-Bestsellerautors und Pulitzer-Preis-Finalisten
- Ein hoch unterhaltsamer und Mut machender Roman darüber, wie Menschen in einer zunehmend zerklüfteten Welt zueinander finden
- Zurück zu dem, was zählt: menschliche Gemeinschaft
- Über 350 000 verkaufte Exemplare von «Oben in den Wäldern» in den USA
- Psychiater und Schriftsteller Daniel Mason steht für Interviews zur Verfügung

DANIEL MASON
LANDLEUTE
Roman

Aus dem Englischen von
Cornelius Hartz
2026 | 384 Seiten | Gebunden
€ 26,-[D] | € 26,80[A]

Erscheint am
24. September 2026



REZA GHASSEMI,

1949 in Isfahan, Iran, geboren, lebt seit 1986 in Paris. Sein literarisches Werk umfasst Romane, Erzählungen und Theaterstücke, wurde mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet und ins Französische, Spanische, Englische und Arabische übersetzt. Zudem ist Reza Ghassemi ein renommierter Musiker, gilt als Meister der Setar und hat fünf Alben veröffentlicht. «Die nächtliche Harmonie des Holzorchesters» ist sein erster ins Deutsche übersetzter Roman. [Website des Autors](#)

SARAH KIYANRAD

unterrichtet iranische Kulturgeschichte an der Ludwig-Maximilians-Universität München. Zuvor hat sie an der Universität Heidelberg u.a. Persisch unterrichtet. Sie ist Übersetzerin aus dem Persischen und Dichterin, zuletzt erschien der Lyrikband «dorna» (2023). 2024 erhielt sie den Förderpreis der Else-Lasker-Schüler-Gesellschaft, 2025 war sie Finalistin beim Irseer Pegasus.

Eine der bedeutendsten Stimmen der zeitgenössischen iranischen Literatur

Ein Dachgeschoss voller Pechvögel! Ein Altlinker vermietet im Paris der 1990er an Exzentriker, die anderswo keinen Unterschlupf finden. Einer von ihnen ist der iranische Exilant und Maler Yadollah. Mit seinem Pinsel geht er nachts den Geheimnissen des Universums auf den Grund.

Obwohl Yadollah das Dachgeschoss mit reichlich anderen Parias teilt, beschränken sich Konflikte meist auf die Toilette. Als ein mysteriöser neuer Nachbar auftaucht, den sie unheilvoll «Prophet» nennen, wird die Welt von Yadollah und seinen Freunden auf den Kopf gestellt. Denn Prophet behauptet, göttliche Offenbarungen zu empfangen. Yadollah muss dabei zusehen, wie die nun folgenden Entwicklungen exakt einem Roman mit dem Titel «Die nächtliche Harmonie des Holzorchesters» entsprechen, den er Jahre zuvor selbst geschrieben hat. Er versucht, die gemäß dem Buch drohenden Ereignisse abzuwenden – erfolglos. Zu allem Übel muss Yadollah sich nun auch noch vor den islamischen Todesengeln rechtfertigen und das Rätsel um seinen eigenen Mord lösen. Reza Ghassemis vielfach ausgezeichnete Roman erzählt leichtfüßig von großen Themen unserer Zeit: Heimatverlust und Exil, Religion und Säkularismus, und davon, was es bedeutet, ein zersprungenes Leben neu zusammzusetzen.

«Atemberaubend – im wahrsten Sinne des Wortes!»

Tribune de Genève

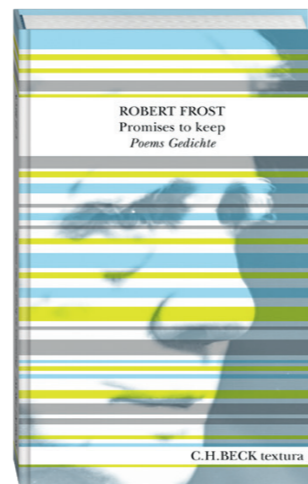
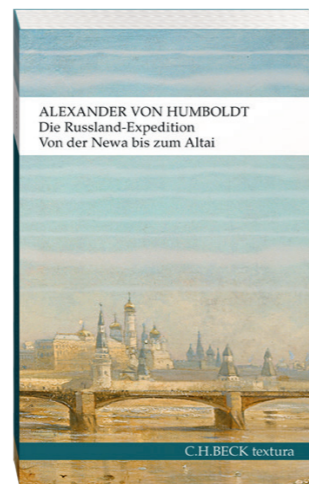
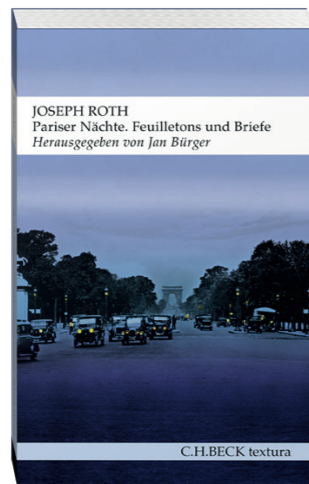
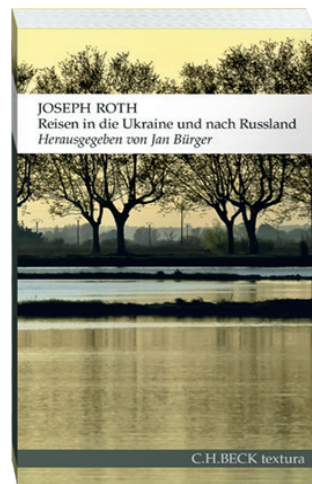
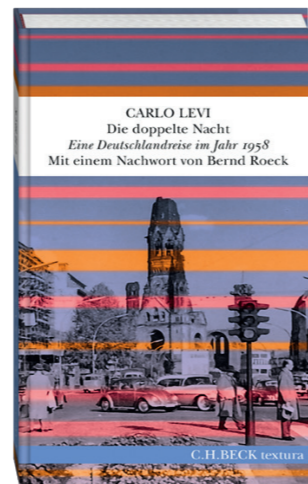
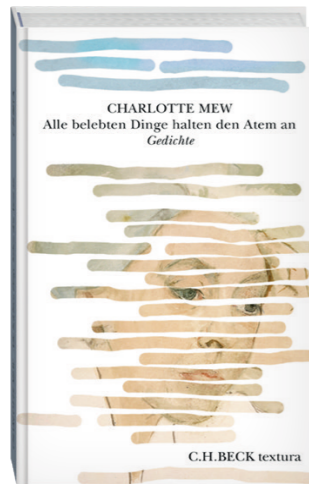


- Einer der besten persischen Romane der letzten 50 Jahre
- Vielfach ausgezeichnet, u.a. mit dem Golschiri-Preis und dem Kritiker-Preis, nominiert für den Mehrgan-Preis
- Verhandelt mit lakonischer Leichtigkeit Themen unserer Zeit: Heimatverlust und Exil, Religion und Säkularismus, Tradition und Moderne
- «Fragt man Literaturkenner der jüngeren Generation nach ihrem derzeitigen Favoriten, so fällt die Wahl einhelliger aus: *Die nächtliche Harmonie des Holzorchesters.*» **FAZ**

REZA GHASSEMI
DIE NÄCHTLICHE
HARMONIE DES
HOLZORCHESTERS
Roman

Herausgegeben von der
C.H.Beck Kulturstiftung
Aus dem Farsi von
Sarah Kiyanrad
2026 | 178 Seiten | Gebunden

Erscheint am
20. August 2026



Ein neuer Blick auf Goethe als Naturforscher



Der Band vereinigt die aufschlussreichsten und schönsten Texte Goethes zur Natur und Naturwissenschaft. Ausgangspunkt ist der Plan eines «neuen Romans über das Weltall» des Anfang Dreißigjährigen, der den roten Faden bildet und uns einen frischen und überraschend aktuellen Blick auf die Naturforschung Goethes ermöglicht.

Das breite thematische Spektrum reicht vom Bergbau bis zur Botanik, von der Farbenlehre bis zur Erdgeschichte, literarisch von der Poesie über das «Nature Writing», dessen deutscher Begründer Goethe ist, bis hin zur wissenschaftlichen Abhandlung. Eine Sammlung von Texten, die in einem Zeitraum von ca. 50 Jahren verfasst wurden. Überleitungen des Herausgebers setzen die Goethe-Schriften in den Kontext seines Lebens und seiner Interessen, auch in den Kontext der Naturforschung und -wissenschaft seiner Zeit. Die Auseinandersetzung mit Spinoza, mit Schiller und Alexander von Humboldt wird durch Briefe und andere Quellen dokumentiert. Erst vor diesem Hintergrund lassen sich Goethes Forschungen wirklich verstehen – und erkennen, was daran für uns heute noch von Interesse ist.

JOHANN WOLFGANG VON GOETHE

war nicht nur als Dichter und Schriftsteller ein Kristallisationspunkt seiner Zeit. Sein Werk bezeugt auch eine eingehende Beschäftigung mit der Naturforschung.

STEFAN BOLLMANN,

Bestsellerautor einer Biographie über den Naturforscher Goethe sowie weiterer Bücher zur Geschichte des Lesens, lebt als freier Autor in München. [Literaturblog Stefan Bollmann](#)

JOHANN WOLFGANG VON GOETHE
ROMAN ÜBER DAS WELTALL
Herausgegeben, kommentiert und mit einem Nachwort versehen von Stefan Bollmann
2026 | 190 Seiten mit 5 Abbildungen
Pappband
€ 22,-[D] | € 22,70[A]

Erscheint am 24. September 2026

Der große SPIEGEL-Bestseller: 150 000 verkaufte Exemplare im Hardcover Jetzt als Taschenbuch



Literatur
im Taschenbuch

C.H.Beck



© Maggie Casey

LIZ MOORE,
geboren 1983, hat zunächst als Musikerin in New York gearbeitet und anschließend begonnen, Romane zu schreiben. Bei C.H.Beck erschienen neben «Der Gott des Waldes» (2025) noch «Long Bright River» (2020) – mittlerweile auch als Serie verfilmt – und der SPIEGEL-Bestseller «Der andere Arthur» (2026).

CORNELIUS HARTZ
lebt als freier Autor und Übersetzer in Hamburg. Er hat zahlreiche Romane und Sachbücher u.a. von Rye Curtis, Edward Carey und Catherine Nixey übersetzt.



«Liz Moore weiß, wie Nervenkitzel geht.»
Antonia Barboric, Die Presse

«Wieder ein richtiger Schmöker: Liz Moores neuer Roman ist Mystery, Sommerverliebtheit, Familiengeschichte – und eine Darstellung des Sozialgefälles in den USA.» *Sarah Pines, ZEIT online*

«Geradezu meisterhaft ist, wie Liz Moore ihre Figuren zeichnet, psychologisch plausibel, nie übertrieben.»
Sylvia Staude, Frankfurter Rundschau

«Jahres-Highlight! Ein stimmungsvoller Vibe, der einen reinzieht.»
Thomas Sachsenmaier, @thomas_bookclub

«Cliffhanger-Queen»

Elisa von Hof, SPIEGEL



- Erstmals im Taschenbuch
- Über 25 Wochen unter den TOP 20 der SPIEGEL-Bestsellerliste
- «Liz Moores Roman ist eine perfekte Mischung aus Familiengeschichte, Gesellschaftsroman, Krimi und leichtem Mystery.» *Sven Trautwein, Frankfurter Rundschau*
- «Ein literarischer Thriller über soziale Unterschiede und menschliche Abgründe.» *Angela Wittmann, Brigitte*

LIZ MOORE
DER GOTT DES WALDES
Roman

Aus dem Englischen von
Cornelius Hartz
2026 | 590 Seiten | Broschiert
€ 16,-[D] | € 16,50[A]

Erscheint am
9. Juli 2026



© Susanne Schleyer | autorenarchiv.de

C.H. Beck

Literatur
im Taschenbuch

ANNETT GRÖSCHNER,
geboren 1964 in Magdeburg, lebt seit 1983
als Schriftstellerin in Berlin. Sie wurde
vielfach ausgezeichnet, zuletzt mit dem
Großen Kunstpreis Berlin (Fontanepreis),
dem Klopstock-Preis und dem Mainzer
Stadtschreiber Literaturpreis von ZDF,
3sat und der Landeshauptstadt Mainz.
Instagram: @groschnerannett
[Website der Autorin](#)

«Der beste Roman des Jahres!» Volker Weidermann

Hanna Krause war Blumenbinderin, bevor das Leben sie zur Kranführerin machte. Sie hat zwei Revolutionen, zwei Diktaturen, einen Aufstand, zwei Weltkriege und zwei Niederlagen, zwei Demokratien, den Kaiser und andere Führer, gute und schlechte Zeiten erlebt. Ein Roman über das Ende des Industriezeitalters und seiner Heldinnen im Osten Deutschlands – und über eine gewöhnliche Frau in diesem unfassbaren 20. Jahrhundert.

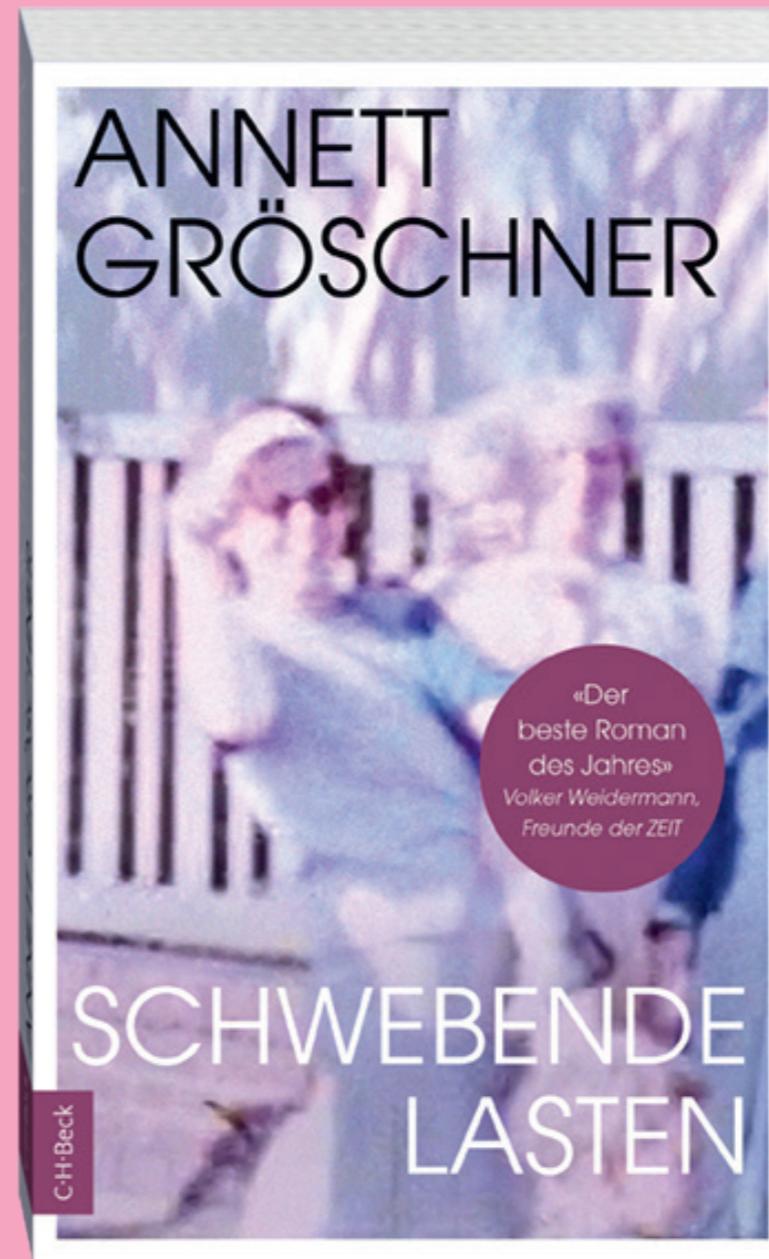
«In diesem Roman ... wird einfach nur sensibel und oft sogar heiter erzählt, warum unsere Mütter und Großmütter so wurden, wie sie waren, und das tröstet.»
Elke Heidenreich, Kölner Stadt-Anzeiger

«Die deutsche Literatur könnte mehr solcher Gestalten vertragen wie Hanna, die Kranfahrerin aus Magdeburg.» *Carsten Tesch, mdr KULTUR*

«Was Gröschners Roman aus der Masse von Romanen, die Frauenschicksale erzählen, heraushebt, ist seine Tiefenschärfe.» *Marc Reichwein, Welt*

«Erfahrungssatt und traumhungrig.
Besser kann man ein Menschenleben nicht erzählen.»

Julia Schoch



- Nominiert für den Deutschen Buchpreis
- Ausgezeichnet mit dem Evangelischen Buchpreis und dem Preis der LiteraTour Nord
- Auf der SWR-Bestenliste
- «Eine Alternativgeschichte der DDR aus weiblicher Sicht.» *Sabine Rennefanz, SPIEGEL*
- «Eine unkonventionelle und immer rasend interessante Autorin.» *Marie Schmidt, Süddeutsche Zeitung*
- «Inhaltlich, gewichtig, aber schwebend leicht erzählt.» *Leonie Berger, WDR*
- Die Autorin steht für Veranstaltungen zur Verfügung

ANNETT GRÖSCHNER
SCHWEBENDE LASTEN
Roman

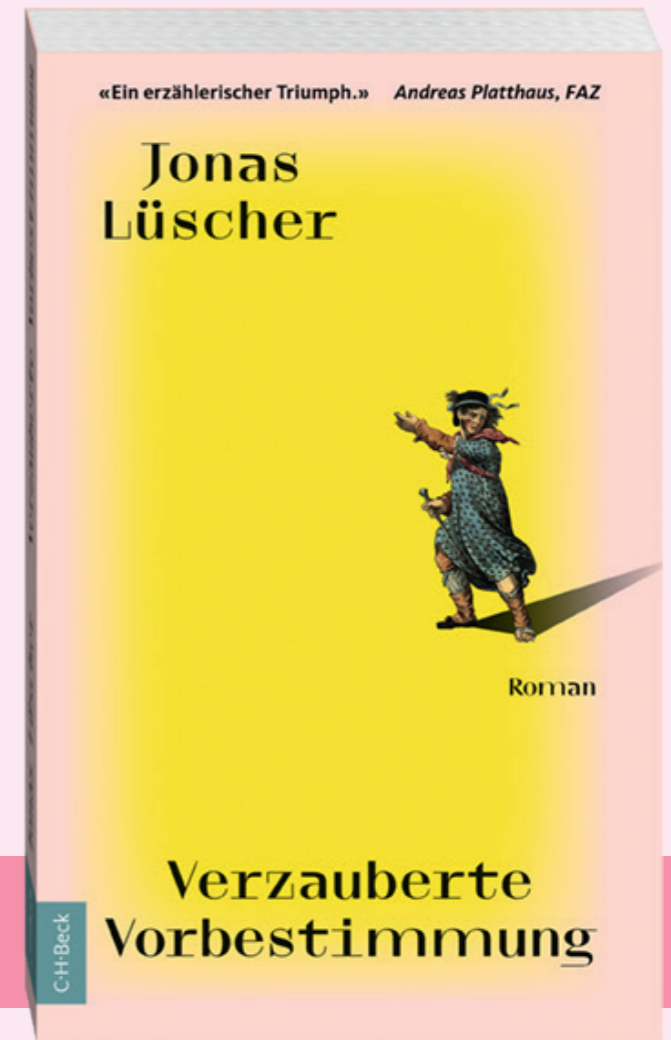
2026 | 288 Seiten | Broschiert
€ 16,-[D] | € 16,50[A]

Erscheint am
20. August 2026

«Familiengeschichte als Jahrhundertroman über die Suche nach den Wurzeln und der Wahrheit.»
Angela Wittmann, Brigitte



«Eine präzise und zugleich philosophische Reflexion unserer Gegenwart. Und dazu: literarisch brilliant.»
Wiebke Porombka, Deutschlandfunk



Raisa lebt allein mit ihrer Mutter Martha und das schon immer. An ihren Vater hat sie keine Erinnerungen. Doch Raisa beginnt, Fragen zu stellen. Als der Nachbarsjunge Mat verschwindet, beginnt Martha zu erzählen. Von der Großmutter Dina. Von Lügen, die schützen, und Lügen, die in Gefahr bringen. Von der Liebe ihres Lebens und ihrem größten Verlust.

Rabea Edel zeichnet in ihrem Buch die bewegende Lebensgeschichte ihrer Mutter und das Portrait einer Nachkriegsgeneration, die im Schatten der Gewalt und des Schweigens aufgewachsen ist. Sie erzählt von der Kraft der Liebe und von der Rückeroberung der eigenen Geschichte durch die Sprache. Ein Buch wie ein Kaleidoskop, das vor allem die Frauen in den Blick nimmt – und die weibliche Fähigkeit, sich immer wieder neu zu erfinden.

RABEA EDEL,
 1982 in Bremerhaven geboren, lebt an der Mosel und in Berlin. Sie war Preisträgerin des Open Mike, Stipendiatin der Jürgen-Ponto-Stiftung und der Akademie der Künste. Ihr Debütroman «Das Wasser, in dem wir schlafen» wurde von der Kritik begeistert aufgenommen und vielfach ausgezeichnet, u.a. mit dem Kunstpreis Literatur Berlin-Brandenburg sowie dem Nicolas-Born-Förderpreis. Ihr zweiter Roman «Ein dunkler Moment» stieß auf ein ebenso begeistertes Echo. Ihr Hörspiel «Ihre Geister Sehen» (Deutschlandfunk Kultur), gesprochen von Sandra Hüller, wurde mit dem ARD-Hörspielpreis ausgezeichnet. «Portrait meiner Mutter mit Geistern» wurde 2025 am Mecklenburgischen Staatstheater uraufgeführt.
 Instagram: [rabeaedel](#)

- **Erstmals im Taschenbuch**
- **Ein generationenübergreifendes Familienportrait**
- **Eine unangepasste Frau, die sich entscheidet, dem scheinbar Vorherbestimmten etwas Eigenes entgegenzusetzen.**

RABEA EDEL
 PORTRAIT MEINER MUTTER MIT
 GEISTERN
 Roman
 2026 | 396 Seiten | Broschiert
 € 16,-[D] | € 16,50[A]

Erscheint am 9. Juli 2026

Ein algerischer Soldat gerät in den ersten deutschen Giftgasangriff, beschließt, einer müsse damit aufhören, steht auf und geht. Im Kairo der Zukunft beobachtet eine Stand-up-Comedian eine Androidin beim Lachen über ihre Witze. Ein böhmischer Weber wird durch einen automatisierten Webstuhl ersetzt, raubt einen Hammer und attackiert den Apparat. Wovon träumen wir Menschen des Kapitalismus, wovon unsere sich zunehmend gegen uns erhebenden Maschinen? Im einzigartigen Spiegelraum dieses Romans ist kein Konflikt vorbei und noch jede Geschichte möglich. Klug und irrsinnig, komisch und scharf erzählt Jonas Lüscher auf der Höhe seiner Kunst.

JONAS LÜSCHER,
 geboren 1976 in der Schweiz, lebt als Schriftsteller in München. Seine Novelle «Frühling der Barbaren» (C.H.Beck 2013) war für den Deutschen und den Schweizer Buchpreis nominiert und wurde fürs Theater adaptiert. Sein Roman «Kraft» (C.H.Beck 2017) gewann den Schweizer Buchpreis. Sein 2025 erschienener Roman «Verzauberte Vorbestimmung» wurde mit dem Wilhelm Raabe-Literaturpreis und dem Rheingau Literatur Preis ausgezeichnet und für den Deutschen und Schweizer Buchpreis nominiert. Jonas Lüscher erhielt für sein schriftstellerisches Werk zahlreiche Auszeichnungen, neben dem Schweizer Buchpreis u.a. den Hans-Fallada-Preis, den Prix Franz Hessel und den Max Frisch-Preis der Stadt Zürich. Seine Werke wurden in über 20 Sprachen übersetzt.

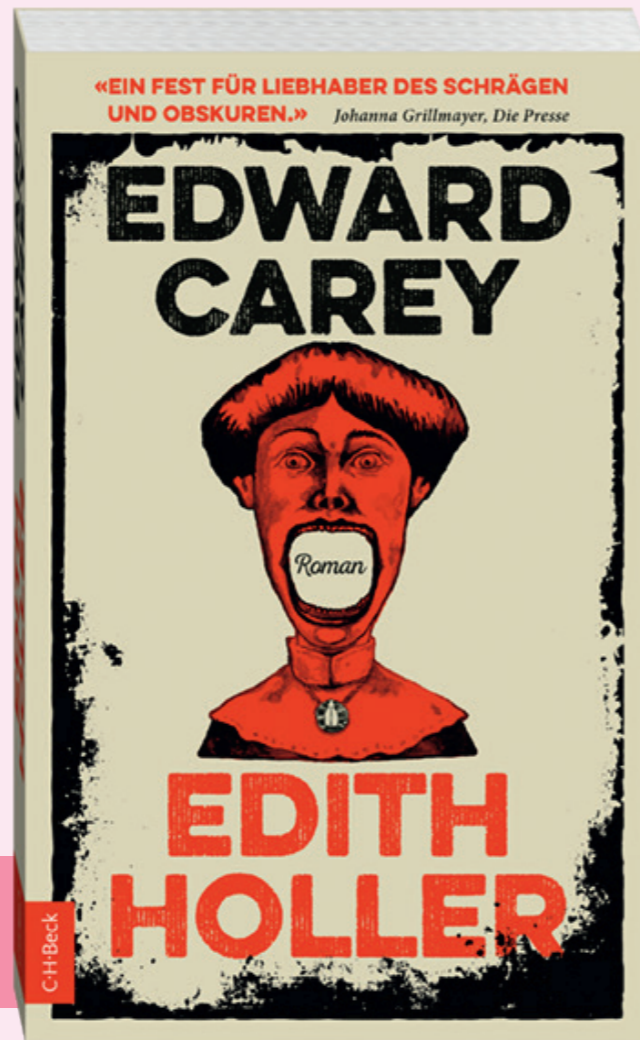
- **Erstmals im Taschenbuch**
- **Ausgezeichnet mit dem Wilhelm Raabe-Literaturpreis, nominiert für den Deutschen Buchpreis und den Schweizer Buchpreis**
- **Von einer Gegenwart, die gern mehr über ihre Zukunft wüsste**

JONAS LÜSCHER
 VERZAUBERTE VORBESTIMMUNG
 Roman
 2026 | 352 Seiten | Broschiert
 € 18,-[D] | € 18,50[A]

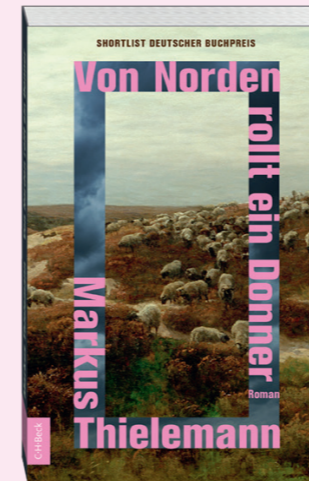
Erscheint am 20. August 2026

«Ein Fest für Liebhaber des Schrägen und Obskuren.»

Johanna Grillmayer,
Die Presse



Backlist im Taschenbuch



Literatur
im Taschenbuch

Backlist
im Taschenbuch

Norwich, England, 1901. Hier lebt die 12-jährige Edith Holler im Theater ihres herrschsüchtigen Vaters. Seit ihrer Geburt darf sie das Gebäude nicht verlassen, Edith kennt die Welt draußen nur über Zeitungen und Bücher, die sie verschlingt. Durch das Lesen kommt sie einem skandalträchtigen Geheimnis auf die Spur, an dessen Aufklärung eine bestimmte Person ganz und gar nicht interessiert ist. Es beginnt ein Kampf zwischen der mächtigsten Frau der Stadt und dem blassen, aber willensstarken Mädchen aus dem Holler-Theater. In einer märchenhaft-surrilen Welt aus Horror und Humor, Gothic und Geistern erzählt Edward Careys neuer Roman von einer resoluten 12-Jährigen, die sich nicht mundtot machen lässt und in einem unermüdlichen Kampf um die eigene Freiheit eine ganze Stadt auf den Kopf stellt.

EDWARD CAREY,

geboren 1970 in Norfolk, England, ist bildender Künstler, Romancier, Theaterautor und Verfasser mehrerer Romane für Erwachsene und Kinder. Er lebt in Austin, wo er an der University of Texas lehrt. Bei C.H.Beck erschienen seine Romane «Petite» (2019) und «Edith Holler» (2025).

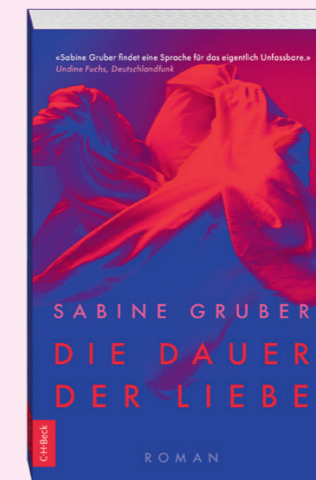
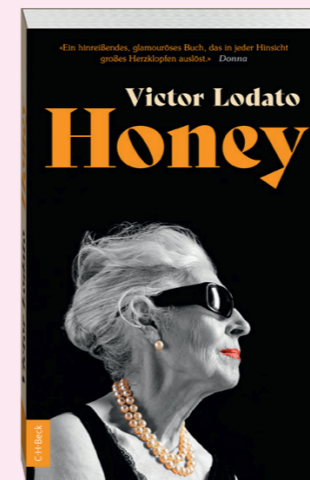
CORNELIUS HARTZ

lebt als freier Autor und Übersetzer in Hamburg. Er hat zahlreiche Romane und Sachbücher u.a. von Rye Curtis, Daniel Mason, Erin Flanagan und Liz Moore übersetzt.

- **Erstmals im Taschenbuch**
- **Horror und Humor, Gothic und Geister**
- **Vom Autor illustriert**
- **«Eine außergewöhnliche Leistung: witzig, verstörend, verspielt, magisch und voller Energie.» A. L. Kennedy**

EDWARD CAREY
EDITH HOLLER
Roman
Aus dem Englischen von Cornelius Hartz
2026 | 428 Seiten mit 130 Abbildungen
Broschiert | € 18,-[D] | € 18,50[A]

Erscheint am 9. Juli 2026



wespennest zeitschrift für brauchbare texte und bilder



«Das Fachjournal für fast alles ...
steht keine Sekunde lang an, gehörig
auf den Putz zu hauen.» *Profil*

«Das Nest summt bis heute, prallvoll,
provokativ und debattierfreudig.»
Der Tagesspiegel

Bei den Brüdern Grimm findet sich die Fabel vom eigensinnigen Kind, das, nachdem Gott es schon mit dem Tod gestraft hatte, aus lauter Widerborstigkeit noch sein Ärmchen aus dem Grab herausreckte. Erst als die Mutter mit der Rute darauf schlug, zog sich auch dieser letzte Rest von Leben zurück, «und das Kind hatte nun Ruhe». Ob Eigensinn als Laster anzusehen ist, hängt stark von den historischen Gegebenheiten ab und vom Kontext. Querulanz wird von der Umwelt meistens nicht geschätzt, gilt aber – je nachdem – doch als Tugend der Aufklärung, der Kunst oder des Widerstands.

Der *wespennest*-Herbstschwerpunkt stellt den mittlerweile altertümlich wirkenden Begriff auf den Prüfstand: Ist massenhafter Eigensinn möglich und wenn ja, wie absurd erscheint er in einer Welt algorithmisierter Follower? Gibt es echten und falschen Eigensinn, und auf welcher Seite des politischen Spektrums steht er heute? Mme Pelicot wird auftauchen in diesem Heft, aber auch Mr. Trump (natürlich) und die Frage nach dem Zusammenhang von Eigensinn und Narzissmus. Zudem dürfen die Künste nicht fehlen, erregende Malerei, schriftstellerische Selbstzensur und *old-fashioned* Radiotöne. Dem Eigensinn werden – im Gegensatz zum Starrsinn – gesundheitsfördernde Eigenschaften zugeschrieben. Grund genug also, wieder über ihn nachzudenken.

WESPENNEST NR. 191
EIGENSINN
112 Seiten | Format 21,5 x 28,0 cm
Preis des Einzelheftes € 14,-

Erscheint im November 2026

Gedichte- kalender 2027



Der 43. Jahrgang des C.H. Beck Gedichtekalenders (dessen früherer Titel «Kleiner Bruder» immer noch bekannt ist) sieht ähnlich aus wie die vorigen Jahrgänge und ist auch nach dem gleichen Konzept gemacht: Er enthält 24 Gedichte aus der deutschen Literatur vom Mittelalter bis heute.

Jedes Gedicht ist mit einer eigenen, stimmigen Grafik verbunden. 14 Tage für jedes Gedicht, das lässt Zeit zum wiederholten Betrachten, Lesen und Einfühlen. Ein Gedicht mag zur hohen Literatur gehören oder ein einfaches Lied sein; es mag klassisch oder modern, gereimt oder ganz frei, ernst oder spielerisch daherkommen; es mag jedem Kind zugänglich sein oder zum längeren Nachdenken führen – egal: Es muss ein gutes Gedicht sein. Und es soll etwas bewirken: Trost, Aufheiterung oder kritische Wachheit, Lachen oder Weinen. Nicht jedes Gedicht bei allen Lesern, aber jedes bei vielen. So möge der Kalender auch durch das Jahr 2027 begleiten.

DIRK VON PETERSDORFF

ist Professor für Neuere deutsche Literatur an der Universität Jena und einer der besten Kenner der deutschsprachigen Lyrik. Daneben ist er Schriftsteller und Lyriker. Unter seiner Federführung erschien bei C.H. Beck zuletzt die Überarbeitung und Neuausgabe der Gedichtesammlung «Der ewige Brunnen» (2024) und «Gedichte für ein gutes Leben» (2025).

CHRIS CAMPE

ist mit ihrem Designbüro «All Things Letters» auf Lettering und Typografie spezialisiert. Für C.H. Beck hat sie das «Mozart-ABC» von Eva Gesine Baur und «Wer hat an der Uhr gedreht» von Corinna Budras und Pascal Fischer illustriert.

C.H. BECK GEDICHTEKALENDER 2027
HERAUSGEGEBEN VON
DIRK VON PETERSDORFF
Mit Illustrationen von Chris Campe
Format 28,5 x 21,2 cm
Drei Druckfarben
24 Blätter + Titelei
Drahtschlaufenbindung
€ 24,-[D] | € 24,70[A]

Erscheint am 9. Juli 2026